

HAMBURG *Esperanto*



3/1994

Junio/Julio

Bulteno de Hamburga Esperanto-Societo r. a.

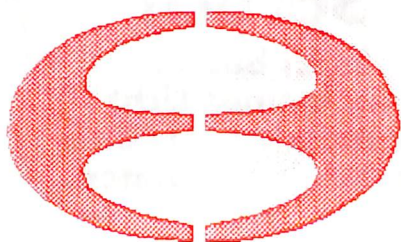


Esperanto

1904

1994

Hamburg



Enhavo

El la redakcio	2
El nia klubo	3
El la historio	4
Nia programo	5
El nia klubo	6
Anoncoj	7
Germana Esperanto-Asocio	8

Esperanto –
der bessere Schnack.

Editoraĵoj

Eldonanto: Hamburga Esperanto-Societo r. a.

Klaus-Groth-Straße 95, D - 20535 Hamburg

☎ (040) 2 50 30 65

Postbank Hamburg (BLZ 200 100 20)

Kto. 173 22 - 207

Ĉefredaktoro: Benno Klehr, Oelkersallee 31,

D - 22769 Hamburg, ☎ (040) 43 51 97

Grafika koncepto: Gerd Tigges, 21029 Hamburg

Aranĝo kaj produktado: Benno Klehr

Redaktofino de n-ro 4/1994:
10 - 7 - 94

Spruch

**Es ist besser,
ein kleines Licht
anzuzünden, als über
Finsternis zu klagen.**

Konfuzius

Liebe Leser,
dieses Informationsblatt
des *Esperanto-Vereins
Hamburg* erscheint
**normalerweise
nur in Esperanto.**

Diese Ausgabe
erscheint speziell für
unsere Gäste, die kein
Esperanto sprechen, in
deutscher Sprache.

Benno Klehr

Ĉe-Ellen-ir-tago 12. 5. 1994

Wie jedes Jahr zu Himmelfahrt, trafen sich auch diesmal etwa 20 Esperanto-Freunde im Esperanto-Haus. Einige hatten sich am *Esperanto-Baum* verabredet, um von dort aus zu wandern. Doch wo war der Stein? Der neue Findling mit dem Schild "Esperanto" war zur Nachbesserung auf Beschwerde des Vorsitzenden abgeholt worden. Inzwischen ist er wieder aufgestellt, und alles bestens in Ordnung gebracht. (Böse Briefe schreiben nützt manchmal doch!) Trotz des fehlenden Steins wurde es ein schöner Tag im Esperanto-Haus: Karl-Heinz Hoffmann hatte zur Feier seines 75. Geburtstages eingeladen, und in fröhlicher Runde wurde dem Jubilar gratuliert und ein Geburtstagslied gesungen: "Tre grandan laŭdon". Das Fest dauerte bis zum frühen Abend.

Benno Klehr

90 Jahre Esperanto in Hamburg

Auf den Tag genau 90 Jahre nach dem 19. Mai 1904, als die Erste Hamburg - Altonaer Esperantisten-Gruppe gegründet wurde, richtet der Esperanto-Verein Hamburg e.V. das Jubiläumsfest 90 Jahre Esperanto in Hamburg aus.

Der Esperanto-Verein Hamburg e.V. ist nicht nur rechtlicher Nachfolger der ersten Hamburger und Altonaer Gruppe, (die Großstadt Altona gehörte damals zu Preußen, nicht zu Hamburg), sondern auch Nachfolger aller anderen Esperanto-Gruppen, die 1936 ihre Tätigkeit aufgrund von GeStaPo-Verfügungen einstellen mußten (auch wenn sie sich weiterhin heimlich trafen). Zwölf verschiedene Vereine und Gruppen, teilweise lokal, teilweise mit speziellen Zielgruppen, wie Arbeiter, Angestellte, Postler, wurden Anfang unseres Jahrhunderts gegründet. Alle Gruppen fanden 1910 in einem Dachverband zusammen.

Seit 1985 existiert in Hamburg wieder ein Dachverband, der Landesverband Hamburg des Deutschen Esperanto-Bundes. Ihm gehören im Moment, neben dem Esperanto-Verein Hamburg, die Gesellschaft für Internationale Sprache e.V. und die Hamburger Eisenbahner-Esperantisten an. Ebenso besteht ein Landesverband der Deutschen Esperanto-Jugend.

Der **Jubiläumstag** im Haus des Esperanto-Vereins Hamburg beginnt um

- 14.00** Uhr mit einer Pressekonferenz.
Nach einem kleinen Imbiß folgt um
- 15.00** Uhr die Eröffnung einer Ausstellung über die Geschichte des Esperanto in Hamburg, mit Bezügen zur Gegenwart und Projekten für die Zukunft.
- 16.00** Uhr bietet sich die Gelegenheit zur Teilnahme an einem Spaziergang zum *Esperanto-Baum*. Die 1971 gepflanzte Platane zierte seit kurzem ein Schild auf einem Findling.
- 17.00** Klönschnack mit Kaffee und Kuchen
- 19.00** Der Esperanto-Verein lädt ein zum Abendessen: Matjes mit Bohnen und Speckstippe oder mit Apfel-Zwiebel-Rahm.
- 20.00** Uhr beginnt der Festabend mit Ansprachen und Grußworten zum Jubiläum und einem internationalen Musikprogramm.
- 24.00** ist die Zeit für die Mitternachtsrunde - und wie in Hamburg üblich, wird es sehr spät.

Den ganzen Tag über stehen Mitglieder des Vereins für Informationen im persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Der 59. Esperanto-Weltkongreß

Hamburg, 27. Juli —3. August 1974

Der 59. Esperanto-Weltkongreß fand im modernen Congress-Centrum Hamburg statt, eingeweiht 1973, im Herzen der Stadt gelegen. Es hat 17 Säle mit Platz für 10.000 Personen; Der größte faßt 3.000 Personen. Der Kongreß in Hamburg wurde organisiert von Hamburger Esperanto-Freunden, die das örtliche Kongreß-Komitee (LKK) bildeten.

Unter Vorsitz von Dr. Werner Bormann arbeiteten Hans Schütt (Vizepräsident), Heinrich Wielgus (Sekretär), Milan Sudec (Kassierer), Elfriede Sudec (Kasse), Elsbeith Wielgus (Protokoll), Hella Lanka (Unterbringung), Ellen Eggers (Ausflüge), Werner Bernhardt (Schalter), Elsbeith Bormann (Inlands-Information), Dr. Artur Bormann (Auslands-Information), Holm Sörensen (Jugendangelegenheiten), Elfriede Blasius und Luisa Hoffmann (Kinder-Kongreß), Karl-Heinz Hoffmann (Blindenangelegenheiten), Josef Kühnel und Theo Dienes (Revisoren) und Otto Hauser (Präsentation). Die Hamburger Fremdenverkehrszentrale gab rechtzeitig zum Kongreß einen neuen

farbigen Prospekt in Esperanto heraus; die Übersetzungen der Texte lieferte der Esperanto-Verein.

Hauptthema der Vorträge und Arbeitsgruppen des Kongresses war: *Nationalismus und internationale Zusammenarbeit in der heutigen Welt*. Weitere Themen waren die Förderung der Landesverbände und eine Debatte über den Nutzen von Esperanto-sprachigen Zeitschriften.

Das Unterhaltungsprogramm bot einen Abend zum Kennenlernen, Bankett, Ball, einen deutschen Abend, einen Theaterabend und einen internationalen Künstlerabend. Während des Kongresses in Hamburg wählte das UEA-Komitee einen

neuen Vorstand und einen neuen Präsidenten. Auf der Schlußveranstaltung, am 3. August 1974, wurde der neue Präsident des Weltbundes vorgestellt: Prof. Dr. Humphrey Tonkin (USA).

Außer dem Weltkongreß fanden der Deutsche Esperanto-Kongreß, Kinderkongreß, Blinden-Kongreß und eine Woche zuvor der KELI / IKUE-Kongreß in Hamburg statt.



Titelbild des Kongreßbuches (Veranstaltungsprogramm und Liste der Kongreßteilnehmer in Hamburg)

Klubejo malfermita ĵaŭde ekde 18:30.
Manĝoj: 19:00 - 19:30. *Programo:* 20:00.
Studrondo: sabate en semajnoj kun para
 numero: 14:00. *GIS:* unufoje monate; infor-
 moj: Tel. (0 40) 58 71 82 aŭ 7 38 45 08.
Paroliga Rondo: ĉiun mardon: 18:30.

Klubhaus donnerstags ab 18:30 geöffnet.
Essen: 19:00 - 19:30. *Programm:* 20:00.
Studrondo: sonnabends in geraden Kalen-
 derwochen: 14:00. *GIS:* einmal im Monat;
 Auskunft: Tel. (0 40) 58 71 82 oder
 7 38 45 08. *Paroliga Rondo:* Di. 18:30.

JUNIO

- 2 sen programo**
gastoj bonvenaj
- 4 Studrondo** (somera paŭzo)
- 9 Werner Bormann:**
Kio okazis dum UK
1974 en Hamburg?
- 16 Frank Merla:**
Lingvaj Ludoj
- 18 Studrondo** (somera paŭzo)
- 23 Rüdiger Eichholz:**
PeKoTeKo
- 30 Elsbeth Bormann:**
Bildoj pri Londono

JULIO

- 2 Studrondo** (somera paŭzo)
- 17.00 estrarkunsido -
- 7 Pia Haasis:**
Ĉu malpermeso de
la Frangla lingvo?
- 14 Bodo Schneider:**
Esperanto kaj etiko
- 16 Studrondo** (somera paŭzo)
- 21 sen programo**
gastoj bonvenaj
- 28 sen programo**
gastoj bonvenaj
- 30 Studrondo** (somera paŭzo)

Unser Angebot:
Farbige Postkarten
mit dem Jubiläums-
Emblem (siehe Titelseite):
Esperanto in Hamburg
1904 - 1994.

Im Esperanto-Haus erhältlich!

Ĉu vi ŝatus fari pli
por Esperanto, sed
ne havas tempon?

Eble via tempo sufiĉas por plenigi ĝirilon,
 por ke al la laboremujoj ne manku la
 mono, kiun necesas elspezi, kiam oni
 volas efike varbi por Esperanto. Ĉu vi
 ankoraŭ hezitas? Ek! La konto-numeron vi
 trovos sur paĝo 2. **Hella atendas.**

STUDRONDO

Karin Lencki – Nordheide: Heidewanderung - 06.08.1994

Treffpunkt für Auto- und Bahnfahrer: 10.20 Uhr am Bahnhof Holm-Seppensen.
Gemeinsame Besichtigung des Schmetterlingsparkes ALARIS;
anschließend Fahrt nach Undeloh, dort Mittagessen,
danach entweder ca. 2 Stunden Wanderung (flott) oder Spaziergänge am Ort.
Anmeldung bei Hannelore Brunow, immer donnerstags im Klub.

Rimarko:
Während der Sommerzeit pausiert die Studrondo.

Korekto

En EHH 2/1994 oni intermiksas la du lernantinojn Angela kaj Dagmar. Jen la ĝusta sinsekvo: *Stephan Grochowina, Angela Rönnau, Bernd Lebermann (malantaŭe) Hella Lanka, Jörg Rönnau, Dagmar Lebermann, Irmgard Karst*. Cetere: Kvar el la kvin ekzamenintoj frekventas post-komencantan kurson. Ni uzas la legolibron "La laŭta vekhorloĝo" kaj aliajn "atentokaptilojn" de Stefan MacGill. Bernd Lebermann intertempe membriĝis en HES.

Irmgard Karst

Foto: Lanka



Neues Vierfarb-Werbeblatt


Die Neuauflage des erfolgreichen Werbeblatts erscheint rechtzeitig zum Deutschen Esperanto-Kongreß in Kiel.

Die Internationale Sprache

Esperanto



Einblicke und Einsichten

Wie auf dem nebenstehenden Bild zu sehen, zeigt das neue Werbeblatt aus Hamburg auf dem Titelbild die Weltkugel statt der Europakarte der ersten Auflage. Außerdem erscheint unten links nicht das Jubiläumssymbol , sondern das Logo des Deutschen Esperanto-Bundes. Daraus wird ersichtlich, daß der D.E.B. nun doch maßgeblich an der Neuauflage beteiligt ist, nachdem es zeitweilig so aussah, als werde es wieder eine rein hamburgische Ausgabe. Der D.E.B. und ich (Benno Klehr) konnten sich doch noch auf einen vernünftigen Kompromiß einigen.

Unter Mitwirkung des D.E.B., vor allem durch Frank Stocker, wurde das Faltblatt von TIGGYSOFT überarbeitet, neue Grafiken eingefügt und die Texte neu gestaltet.

Dabei wurde besonderer Wert darauf gelegt, Esperanto als eine lebendige Kultursprache vorzustellen, die vielfache Möglichkeiten der Anwendung bietet.

Das Werbeblatt kann **nur** beim **Deutschen Esperanto-Bund** bestellt werden!

Zum Thema Stern:

Ich habe seit Jahren gefordert, der D.E.B. brauche ein einheitliches Erscheinungsbild, ein Logo. Das ist jetzt der Fall. Auch wenn ich nicht ganz zufrieden mit der Lösung bin, muß ich die Konsequenz akzeptieren, daß auch das neue Faltblatt den Stern (mit "Wisch") zeigt.

Benno Klehr

72a GERM N

ESPERANTO-KONGRESO

20a - 23a de Majo 1994

Domo de la Sporto en KIEL

Programo

Vendrede

ekde 14 ⁰⁰	Bonvenigo
ekde 16 ⁰⁰	Urbotrarigardo
ekde 19 ⁰⁰	Interkona Vespero

Sabate

ekde 9 ³⁰	Giĉeto malfermita
10 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰	Malfermo
	Festprelego
14 ⁰⁰ - 16 ⁰⁰	Monda Kunagado
	Strategio 20000
	Naturamikoj
	Prelego
	ELF/AREK
16 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰	Zairio
	KELI
	Bahaanoj
	Prelego
19 ³⁰ - 22 ⁰⁰	Bankedo kun Salutoj

Dimanĉe

10 ⁰⁰ - 12 ³⁰	Jarĉefkunveno de GEA
14 ⁰⁰ - 16 ⁰⁰	Esperanto-Kulturo
	SHELO
	FAME
	Prelego
16 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰	Kongres-Strategio
	Societo por Interlingvistiko
	Eŭropo

daŭrigo dekstre

Daŭrigo

Dimanĉe

16 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰	Prelego
	Nova Estraro prezentas sin
	Ekumena Diservo
ekde 19 ³⁰	Kultura Vespero

Lunde

8 ³⁰ - 9 ³⁰	Diservo
9 ³⁰ - 13 ⁰⁰	Ekskursoj
13 ⁰⁰	Komuna Tagmanĝo
	Adiaŭo

Oslo nach dem Kongreß in Kiel

Am Montag um 16³⁰ Uhr fährt die Fähre mit den interessierten Kongreßteilnehmern ab Oslo-Kai in Kiel.

Die Fahrt nach Oslo dauert bis zum Mittwoch-Mittag und beinhaltet eine Stadtführung, Besuch von Holmenkollen, Vigelandpark und Vikerger-Museum.

Diese günstige Gelegenheit, die Stadt Oslo zu besichtigen, werden sicher viele Kongreßteilnehmer nutzen.